ZEBAU-Konferenz Effiziente Gebäude

Erfahrung aus Planung und Umsetzung

[29.11.2018] Der Fokus der Fachkonferenz Effiziente Gebäude ist auf Architektur-, Technik- und Quartierskonzepte gerichtet. Unter den vorgestellten Projekten befinden sich auch die Neubauten der beiden Stadtwerke Neustadt in Holstein und Lübeck.

Energieeffiziente Architektur-, Technik- und Quartierskonzepte, die neue Wege für die Vereinbarkeit individueller Nutzungsanforderungen mit einem nachhaltigen Gebäudeenergiekonzept und integralem Architekturansatz aufzeigen, werden auf der Fachkonferenz Effiziente Gebäude am 11. Dezember 2018 in Lübeck vorgestellt. Wie der Veranstalter ZEBAU mitteilt, ist der Fokus in diesem Jahr auf das Thema Ressourceneffizienz und die möglichst CO2-neutrale Planung, die Errichtung und den energiereduzierten Betrieb von Nichtwohngebäuden gerichtet. Neben vier parallelen Foren wird ein Modulblog der Fachhochschule Lübeck, Fachbereich Bauwesen, verschiedene Projekte des energieeffizienten Bauens vorstellen, unter anderem den deutschen Beitrag zum Solar Decathlon 2019. Darüber hinaus stellen Ingo Lütkemeyer von der IBUS Architektengesellschaft, Susanne Korhammer von der Firma TARA Ingenieurbüro NordWest und Vera Litzka von den Stadtwerken Neustadt in Holstein unter dem Titel „Ressourceneffizienz im Lebenszyklus, Erfahrungen aus Planung und Umsetzung“ den Neubau der Stadtwerke vor.

Klimaschutzmaßnahmen in kommunalen Quartieren

Die weiteren Themen der Konferenz sind das Bauen mit Holz, Potenziale für einen klimaneutralen Gebäudebestand, Lösungsansätze für Klimaschutzmaßnahmen in kommunalen Quartieren, technische Produktinnovationen für mehr Energieeffizienz an der Fassade und in der Anlagentechnik, Smart-Home-Technologien sowie Förderung von energieeffizientem Bauen in Norddeutschland. Auf der Agenda steht unter anderem ein Vortrag von Lars Hertrampf von den Stadtwerken Lübeck und Sandra Metzung-Körner von Bauprojektentwickler ipc Dr. Talkenberger, die gemeinsam „Europas größtes Holzbau-Passivhaus: Neubau der Stadtwerke Lübeck“ vorstellen. Carmen Schlüter von der Behörde für Umwelt und Energie Hamburg, berichtet über Förderprogramme der Freien und Hansestadt Hamburg und Luise Ebenbeck vom Unternehmen B.&S.U. Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt spricht zum Thema „Drei-Prozent-Projekt: Energieeffizienter Sanierungsfahrplan 2050 für kommunale Quartiere“.

(sav)

Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Energieeffizienz, Effiziente Gebäude, ZEBAU